



Herausgeber: **Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH**
60295 Frankfurt am Main, Lurgiallee 5

Redaktion: Abteilung Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 069 95 114 117
Fax: 069 95 114 213
Internet: <http://www.deutsche-finanzagentur.de>

Nr. 48/03

15. Dezember 2003

Bietergruppe Bundesemissionen

Im Jahr 2003 sind in 35 Auktionen Bundeswertpapiere (Bundesanleihen, Bundesobligationen, Bundesschatzanweisungen und Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes) im Nominalbetrag von 188,3 Mrd. Euro über die „Bietergruppe Bundesemissionen“ platziert worden.

Nach dem Ergebnis dieser Auktionen scheiden zwei Kreditinstitute zum Jahresende 2003 aus der Bietergruppe aus, weil sie die für das Verbleiben in der Bietergruppe erwartete Platzierungskraft nicht erbracht haben. Neu aufgenommen in die Bietergruppe wurden die Crédit Agricole Indosuez, die Danske Bank und die Svenska Handelsbanken.

Die anliegende Liste zeigt die Mitglieder der Bietergruppe für das Jahr 2004 in der Reihenfolge der von Ihnen im Jahre 2003 übernommenen – und nach Kapitalbindungsdauer und Zinsänderungsrisiko gewichteten – Zuteilungsbeträge. Die Crédit Agricole Indosuez, die Danske Bank und die Svenska Handelsbanken stehen ohne Rangzuordnung am Ende der Übersicht, da sie sich nur an den Auktionen in der zweiten Hälfte des Jahres beteiligen konnten.

Im Jahr 2004 bleiben die Gewichtungsfaktoren unverändert. Die nächste Rangliste wird gegen Ende des kommenden Jahres veröffentlicht werden.

Geschäftsführer: Gerhard Schleif, Eberhard Tschentke, Sitz der Gesellschaft und Registergericht: Frankfurt am Main, HRB 51411
Alleiniger Gesellschafter: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen
Bankverbindung: Deutsche Bundesbank Frankfurt am Main, Kto.Nr. 0050408990 BLZ 504 000 00

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft

Bei publizistischer Verwertung ist die Angabe der Quelle erbeten



**Bietergruppe Bundesemissionen
Rangliste der Mitglieder¹⁾**

Rang	Mitglieder der Bietergruppe
1	Deutsche Bank AG
2	ABN AMRO Bank
3	Dresdner Bank AG
4	Morgan Stanley Bank AG
5	Barclays Bank PLC
6	Bayerische Landesbank
7	Crédit Suisse First Boston (Europe) Ltd.
8	Goldman, Sachs & Co. oHG
9	Merrill Lynch Capital Markets Bank Limited
10	Citigroup Global Markets Limited
11	UBS Investment Bank
12	BNP Paribas
13	ING BHF-Bank AG
14	The Royal Bank of Scotland
15	Commerzbank AG
16	J.P. Morgan Securities Ltd.
17	Bankgesellschaft Berlin AG
18	Helaba
19	Société Générale S.A.
20	DekaBank Deutsche Girozentrale
21	HSBC Trinkhaus und Burkhardt KGaA
22	West LB AG
23	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
24	Deutsche Postbank AG
25	HSH Nordbank
26	Lehman Brothers Bankhaus AG
27	Norddeutsche Landesbank Girozentrale
28	Baden-Württembergische Bank AG
29	Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG
30	Nordea Bank A/S
31	Landesbank Baden-Württemberg
32	Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg - Girozentrale -
33	SEB AG
34	Landesbank Sachsen
35	Nomura Bank (Deutschland) GmbH
36	Stadtsparkasse Köln
37	Reuschel & Co. KG
38	SANPAOLO IMI S.p.A
39	Hesse Newman & Co. (AG & Co.) Kommanditgesellschaft
	Crédit Agricole Indosuez
	Danske Bank
	Svenska Handelsbanken

¹⁾ Reihenfolge nach den im Jahr 2003 übernommenen gewichteten Zuteilungsbeträgen